

294895-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Fotokopiergeräte – Anmietung von Multifunktionssystemen

OJ S 83/2026 29/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Frankfurt am Main, Amt für Informations- und Kommunikationstechnik

E-Mail: marc.boessler@stadt-frankfurt.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Anmietung von Multifunktionssystemen

Beschreibung: Los 1: Aufstellung und Betrieb von Multifunktionsgeräten inkl. Softwarelösungen, Zubehör und Dienstleistungen. Los 2: Aufstellung und Betrieb von Produktionsdrucksystemen inkl. Softwarelösungen, Zubehör und Dienstleistungen.

Kennung des Verfahrens: cbc7e32d-f43e-4f1d-9a43-273ed22757b2

Interne Kennung: 16-2026-00024

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30121200 Fotokopiergeräte

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60275

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main verteilt über das gesamte Stadtgebiet.

2.1.3. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 14 956 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Das Formblatt "Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz" ist mit den Angebotsunterlagen unterzeichnet einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Das Formblatt "Eigenerklärung Russland-Sanktionen" ist mit den Angebotsunterlagen unterzeichnet einzureichen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Multifunktionsgeräte

Beschreibung: Aufstellung und Betrieb von Multifunktionsgeräten inkl. Softwarelösungen, Zubehör und Dienstleistungen. Beim Los 1 handelt sich um eine Rahmenvereinbarung.

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30121200 Fotokopiergeräte

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60275

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main verteilt über das gesamte Stadtgebiet.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2031

5.1.5. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 14 956 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein
Zusätzliche Informationen: Beim Los 1 handelt sich um eine Rahmenvereinbarung.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter verfügt über folgende Zertifizierung in mindestens seinen Geschäftsbereichen, die den Vertrieb von Druckern und

Multifunktionsgeräten umfassen: ISO 9001 Qualitätsmanagement ISO 27001

Informationssicherheit ISO 14001 Umweltmanagement Gleichwertige Zertifizierungen / Maßnahmen werden ebenfalls akzeptiert.

Kriterium: Supply-Chain-Management

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bei Bietergemeinschaften sind die Nachweise der Leistungsfähigkeit und Fachkunde für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft entsprechend dem Umfang der übernommenen Aufgaben vorzulegen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Ausgefüllte Anlage C.03 Referenzen (nur für Los 1).

Alle Referenzen müssen Angaben des Namens des AG, Kontaktdaten des AG, Bezeichnung und Standort, Zeitraum, Gesamtauftragswert, Kurzbeschreibung der Art und des Umfangs, besondere Umstände, Eigenleistung vs. Kooperation und sonstige Angaben machen. Fehlen Angaben (z.B. Telefonnummer des Kontaktes oder der Name) wird die Referenz nicht berücksichtigt. Angaben zu realisierten Referenzprojekten, aus den seit der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung vergangenen 60 Monaten, bei denen in Art und Umfang mit der vorliegend ausgeschriebenen Leistung (vgl. Vergabeunterlagen) vergleichbare Leistungen durchgeführt wurden oder werden. Benennung von 1 Referenz mit folgenden Mindestumfang:
o Lieferung und Installation von in Summe aller Standorte min. 1.500 Systemen an 150 räumlich getrennten Standorten o Abrechnungsmodell Hardwaremiete und Clickpreis o Einsatz von Softwarelösungen zum Pull-Printing, Gerätemanagement / OCR / automatischer Verbrauchsmaterialbestellung o Erbringung von Serviceleistungen (Reparatur und Wartung) durch hersteller-qualifiziertes Technikpersonal o Hinweis: Die oben genannten Bedingungen sind Mindestbedingungen, die mindestens ein Referenzprojekt enthalten muss. Eine Nichterfüllung der Mindestbedingungen führt zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualifizierung der eingesetzten Servicetechniker, zu belegen durch eine aussagekräftige Eigenerklärung, z.B. über erfolgreich absolvierte Herstellerschulungen oder den entsprechenden Partnerstatus (z.B. Gold, Premium, Titanium o. ä.) beim angebotenen Hersteller bzw. durch eine Herstellerzertifizierung. Sollte der Bieter gleichzeitig auch Hersteller der Geräte sein und den Service der Geräte durchführen wollen, genügt eine Eigenerklärung über die Eignung der eingesetzten Personen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anzahl und Qualifikation der Personen im Servicebereich mit folgenden Angaben: a. Personen in der Störungsannahme (Mindestanzahl 15 Personen) b. Personen Servicetechniker bzw. IT-Fachleute in der zuständigen Niederlassung (Gesamtmindestanzahl 15 Personen) c. Für LOS 2 ist keine Mindestanzahl von Personen erforderlich.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gem. Ziffer 19.1 EVB IT-System AGB

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe der Handelsregister-Nr. gem. VHB 124 LD

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Einfache Richtwertmethode nach UfAB

Beschreibung: Einfache Richtwertmethode nach UfAB

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Einfache Richtwertmethode nach UfAB

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.stadt-frankfurt.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19dbe2ccef6-1eeb559fb0086bda

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.stadt-frankfurt.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 09/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 80 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 09/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Amt für Bau- und Immobilien Submissionsstelle Solmsstraße 27-37 60486 Frankfurt am Main

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Vergabe- und Vertragsunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Begründung der Laufzeit der Rahmenvereinbarung: Die ideale Betriebsdauer eines Multifunktionsgerätes beträgt mind. 60 Monate, sodass davon ausgegangen werden kann, dass Bieter für diesen Vertragszeitraum das beste Preis/Leistungsverhältnis anbieten werden. Zudem verursachen Herstellung, Vorbereitung, Rollout, Rollback Kosten und Emissionen, die durch eine verlängerte Vertragsdauer von 12 Monaten auf einen Zeitraum von 10-20 Jahren deutlich minimiert werden können.

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Frankfurt am Main, Amt für Informations- und Kommunikationstechnik

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Frankfurt am Main, Amt für Informations- und Kommunikationstechnik

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Produktionsdrucksysteme

Beschreibung: Aufstellung und Betrieb von Produktionsdrucksystemen inkl. Softwarelösungen, Zubehör und Dienstleistungen. Beim Los 2 handelt es sich um keine Rahmenvereinbarung.

Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30121200 Fotokopiergeräte

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60275

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2031

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Beim Los 2 handelt es sich um keine Rahmenvereinbarung.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter verfügt über folgende Zertifizierung in mindestens seinen Geschäftsbereichen, die den Vertrieb von Druckern und

Multifunktionsgeräten umfassen: ISO 9001 Qualitätsmanagement ISO 27001

Informationssicherheit ISO 14001 Umweltmanagement Gleichwertige Zertifizierungen /

Massnahmen werden ebenfalls akzeptiert.

Kriterium: Supply-Chain-Management

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bei Bietergemeinschaften sind die Nachweise der Leistungsfähigkeit und Fachkunde für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft entsprechend dem Umfang der übernommenen Aufgaben vorzulegen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Ausgefüllte Anlage C.03 Referenzen (nur für Los 1).

Alle Referenzen müssen Angaben des Namens des AG, Kontaktdaten des AG, Bezeichnung und Standort, Zeitraum, Gesamtauftragswert, Kurzbeschreibung der Art und des Umfangs, besondere Umstände, Eigenleistung vs. Kooperation und sonstige Angaben machen. Fehlen Angaben (z.B. Telefonnummer des Kontaktes oder der Name) wird die Referenz nicht berücksichtigt. Angaben zu realisierten Referenzprojekten, aus den seit der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung vergangenen 60 Monaten, bei denen in Art und Umfang mit der vorliegend ausgeschriebenen Leistung (vgl. Vergabeunterlagen) vergleichbare Leistungen durchgeführt wurden oder werden. Benennung von 1 Referenz mit folgenden Mindestumfang:

o Lieferung und Installation von in Summe aller Standorte min. 1.500 Systemen an 150 räumlich getrennten Standorten o Abrechnungsmodell Hardwaremiete und Clickpreis o Einsatz von Softwarelösungen zum Pull-Printing, Gerätemanagement / OCR / automatischer Verbrauchsmaterialbestellung o Erbringung von Serviceleistungen (Reparatur und Wartung) durch hersteller-qualifiziertes Technikpersonal o Hinweis: Die oben genannten Bedingungen sind Mindestbedingungen, die mindestens ein Referenzprojekt enthalten muss. Eine Nichterfüllung der Mindestbedingungen führt zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualifizierung der eingesetzten Servicetechniker, zu belegen durch eine aussagekräftige Eigenerklärung, z.B. über erfolgreich absolvierte Herstellerschulungen oder den entsprechenden Partnerstatus (z.B. Gold, Premium, Titanium o. ä.) beim angebotenen Hersteller bzw. durch eine Herstellerzertifizierung. Sollte der Bieter gleichzeitig auch Hersteller der Geräte sein und den Service der Geräte durchführen wollen, genügt eine Eigenerklärung über die Eignung der eingesetzten Personen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anzahl und Qualifikation der Personen im Servicebereich mit folgenden Angaben: a. Personen in der Störungsannahme (Mindestanzahl 15 Personen) b. Personen Servicetechniker bzw. IT-Fachleute in der zuständigen Niederlassung (Gesamtmindestanzahl 15 Personen) c. Für LOS 2 ist keine Mindestanzahl von Personen erforderlich.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gem. Ziffer 19.1 EVB IT-System AGB

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe der Handelsregister-Nr. gem. VHB 124 LD

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Einfache Richtwertmethode nach UfAB

Beschreibung: Einfache Richtwertmethode nach UfAB

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Einfache Richtwertmethode nach UfAB

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.stadt-frankfurt.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19dbe2cce6-1eeb559fb0086bda

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.stadt-frankfurt.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 09/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 80 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 09/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Amt für Bau- und Immobilien Submissionsstelle Solmsstraße 27-37 60486 Frankfurt am Main

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Vergabe- und Vertragsunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Begründung der Laufzeit der Rahmenvereinbarung: Die ideale Betriebsdauer eines Multifunktionsgerätes beträgt mind. 60 Monate, sodass davon ausgegangen werden kann, dass Bieter für diesen Vertragszeitraum das beste Preis/Leistungsverhältnis anbieten werden. Zudem verursachen Herstellung, Vorbereitung, Rollout, Rollback Kosten und Emissionen, die durch eine verlängerte Vertragsdauer von 12 Monaten auf einen Zeitraum von 10-20 Jahren deutlich minimiert werden können.

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf Einleitung eines

Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den

geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Frankfurt am Main, Amt für Informations- und Kommunikationstechnik

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Frankfurt am Main, Amt für Informations- und Kommunikationstechnik

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Frankfurt am Main, Amt für Informations- und Kommunikationstechnik

Registrierungsnummer: DE 114 110 388

Postanschrift: Zanderstraße 7

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60327

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

E-Mail: marc.boessler@stadt-frankfurt.de

Telefon: +49 69-212-38168

Internetadresse: <https://www.vergabe.stadt-frankfurt.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.vergabe.stadt-frankfurt.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: t:06151126603

Postanschrift: Wilhelminenstr. 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151 126603

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Stadt Frankfurt am Main, Amt für Informations- und Kommunikationstechnik

Registrierungsnummer: DE 114 110388

Postanschrift: Zanderstraße 7

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60327

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Internetadresse: <https://www.vergabe.stadt-frankfurt.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c82db963-00ee-4f40-8a46-6b5ce56e0b7f - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/04/2026 14:19:49 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 294895-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 83/2026

Datum der Veröffentlichung: 29/04/2026